

Presse-Information

Mannheim, 6. Februar 2024

Mit Südzucker-Zucker den eigenen CO₂-Fußabdruck verbessern

Erster vom TÜV-Süd verifizierter Zucker mit 43 % CO₂-Reduktion ab sofort für Industriekunden verfügbar

Südzucker unterstützt B2B-Zuckerkunden bei ihren Bemühungen, die eigenen Produkte nachhaltiger zu gestalten. Dafür bietet Südzucker den neuen CO₂-reduzierten Zucker aus der bayerischen Zuckerfabrik Plattling an, dessen geringerer CO₂-Fußabdruck nun auch vom TÜV Süd offiziell verifiziert wurde.

Die Reduktion des CO₂-Fußabdrucks für eine limitierte Zuckermenge wird erreicht, indem das bei der Abwasseraufbereitung in der Fabrik entstehende Biogas der Produktion dieser Zuckermenge zugerechnet wird. Dadurch hat der Zucker einen um 43 % niedrigeren Product Carbon Footprint (PCF) als der herkömmliche EU2-Weißzucker aus Plattling, was zu einem Fußabdruck von 0,313 t CO₂eq pro Tonne Weißzucker führt.

Diese Allokation des Biogases im Herstellungsprozess hat der TÜV Süd geprüft und in seiner Verifizierungserklärung eine CO₂-Reduktion nach DIN EN ISO 14067: 2019 bescheinigt. Auf Basis dieser Verifizierung können Südzucker-Kunden, die diesen Zucker als Zutat für ihre Produkte nutzen, diesen um 43 % geringeren PCF in ihre Scope-3 Emissionsberechnung miteinbeziehen.

„Wir freuen uns, der erste Zuckerproduzent zu sein, der seinen Industriekunden verifizierten CO₂-reduzierten Zucker anbietet. Durch das Verifizierungsstatement des TÜV Süd ist dieser geringere PCF auf die Scope-3-Reduktionsziele unserer Kunden anrechenbar“, sagt Otto Brehm, CSO der Zucker Division bei Südzucker. „Unsere Kunden können zukünftig ohne Rezepturanpassungen ihre Produkte anbieten und gleichzeitig auf die Erfüllung ihrer Nachhaltigkeitsziele hinarbeiten.“

Südzucker AG
Maximilianstraße 10
68165 Mannheim

Wirtschaftspresse:
Dr. Dominik Risser
Tel.: +49 621 421-205
public.relations@suedzucker.de

Über die Südzucker-Gruppe

Südzucker ist mit den Segmenten Zucker, Spezialitäten, Stärke und Frucht ein bedeutendes Unternehmen der Ernährungsindustrie und mit dem Segment CropEnergies der führende Hersteller von Ethanol in Europa.

Im traditionellen Zuckerbereich ist die Gruppe in Europa größter Anbieter von Zuckerprodukten mit 23 Zuckerfabriken und zwei Raffinerien – von Frankreich im Westen über Belgien, Deutschland, Österreich bis hin zu den Ländern Polen, Tschechien, Slowakei, Rumänien, Ungarn, Bosnien und Moldau im Osten. Das Segment Spezialitäten mit den verbrauchernahen Bereichen funktionelle Inhaltsstoffe für Lebensmittel und Futtermittel (BNEO), Tiefkühl-/Kühlprodukte (Freiberger) und Portionsartikel (PortionPack Group) ist auf dynamischen Wachstumsmärkten tätig. Mit dem Segment CropEnergies ist Südzucker der führende europäische Hersteller von erneuerbarem Ethanol mit Produktionsstätten in Deutschland, Belgien, Frankreich und Großbritannien. Weitere Produkte des Segments sind die entstehenden eiweißhaltigen Lebens- und Futtermittel sowie biogenes Kohlendioxid. Das Segment Stärke umfasst die Stärke- und Ethanolaktivitäten der AG-RANA. Mit dem Segment Frucht ist die Unternehmensgruppe weltweit tätig, im Bereich Fruchtzubereitungen Weltmarktführer und bei Fruchtsaftkonzentraten in Europa in führender Position. Mit rund 18.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erzielte der Konzern 2022/23 einen Umsatz von rund 9,5 Milliarden Euro.